

16. INTERNATIONALES FOR..NET SYMPOSIUM  
28.04. – 29.04.2022

# Lehren aus der Pandemie

Digitale Verwaltung – Digitale Bildung –  
Digitales Gesundheitswesen

Initiiert von

**for..net**  
Forschungsstelle für IT-Recht und Netzpolitik

**bidt** Bayerisches Forschungsinstitut  
für Digitale Transformation  
EIN INSTITUT DER BAYERISCHEN AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

**TUM**

# 16. INTERNATIONALES FOR..NET SYMPOSIUM

28.04. – 29.04.2022

## DAS SYMPOSIUM

Als das **15. Internationale For..Net Symposium** im vergangenen Jahr pandemiebedingt nicht wie traditionell üblich in der Passauer Redoute stattfinden konnte, haben wir ein neues Konzept entwickelt, das auch in diesem Jahr zum Zuge kommen wird: das Format digital+. Unter der Schirmherrschaft der Bayerischen Staatsministerin für Digitales Judith Gerlach MdL erwarten Sie unter dem Motto „Lehren aus der Pandemie“ spannende Vorträge, Diskussionsrunden mit unseren Referentinnen und Referenten sowie ein digitaler Galaabend mit einem musikalischen Rahmenprogramm. Abgerundet wird die Tagung durch die Möglichkeit, sich in eigens eingerichteten Coffee Rooms mit den Referentinnen und Referenten sowie anderen Teilnehmenden auszutauschen.

Seit über 15 Jahren werden durch die an der Universität Passau angesiedelte Forschungsstelle für IT-Recht und Netzpolitik (For..Net) mit dem **Internationalen For..Net Symposium** hochkarätige Referentinnen und Referenten eingeladen. Traditionell findet das Symposium als Präsenztagung statt und bietet interessante Vorträge, Podiumsdiskussionen sowie den Dialog mit dem Fachpublikum und anderen Interessierten zu aktuellen Themen der Digitalisierung. Seit 2019 wird das Symposium durch das Bayerische Forschungsinstitut für Digitale Transformation (bidt) als Co-Veranstalter unterstützt.

## AWARDS

Der **For..Net Award** wurde vor nunmehr neun Jahren initiiert, um Entwicklerinnen und Entwickler innovativer IT-Produkte zu ehren, die durch ein besonderes Augenmerk auf Datenschutz und Datensicherheit einen speziellen Beitrag für Verbraucherschutz und Nutzerfreundlichkeit geleistet haben. 2019 hat der Preis eine Neuausrichtung erfahren und wird seitdem an Persönlichkeiten, Institutionen oder Projekte verliehen, die sich in herausragender Weise um eine gemeinwohlorientierte Digitalisierung verdient gemacht haben. Die Preisträgerin oder der Preisträger werden durch eine Jury aus Wissenschaft und Praxis bestimmt.

Mit dem 2020 neu geschaffenen **For..Net Media Award** zeichnet die Forschungsstelle Personen aus, die sich in außergewöhnlicher Weise dafür engagieren, die Herausforderungen und Chancen der Digitalisierung verständlich und nachhaltig zu vermitteln. Der persönliche Einsatz ist besonders wichtig, deshalb werden ausschließlich nicht kommerzielle Angebote prämiert. Aus den Einreichungen nominiert eine Fachjury drei bis fünf Personen, die sich im Rahmen des For..Net Symposiums dem Publikum präsentieren. Die Veranstaltungsteilnehmenden stimmen direkt im Anschluss daran ab und küren die Gewinnerin oder den Gewinner.

# 16. INTERNATIONALES FOR..NET SYMPOSIUM

## 28.04. – 29.04.2022

### VERANSTALTER

Die von Prof. Dr. Dirk Heckmann gegründete und geleitete **Forschungsstelle für IT-Recht und Netzpolitik (For..Net)** befasst sich seit über einem Jahrzehnt mit Grundlagenforschung, Beratungsprojekten und Wissenstransfer im Schnittfeld von Recht und Informatik, insbesondere mit Fragen des Datenschutzes, der IT-Sicherheit, E-Government und Social Media. Dabei geht es immer auch um einen angemessenen Interessenausgleich zwischen technischen Innovationen und rechtlichem Schutz.

Das **Bayerische Forschungsinstitut für Digitale Transformation (bidt)** ist ein Institut der Bayerischen Akademie der Wissenschaften (BAW) und trägt dazu bei, die Entwicklungen und Herausforderungen des digitalen Wandels besser zu verstehen und Zukunft im Dialog zu gestalten. Das Institut fördert herausragende inter-disziplinäre Forschung und liefert als Think Tank Entscheidungs-trägern in Politik und Wirtschaft evidenzbasierte Empfehlungen, um die digitale Transformation erfolgreich zu gestalten. Das bidt fördert zudem den offenen Dialog zwischen Forschung und Gesellschaft.

Mit dem **Lehrstuhl für Recht und Sicherheit der Digitalisierung** hat die **Technische Universität München (TUM)** ein neues Feld in der Forschung zur Digitalisierung eröffnet. Die Universität setzt dabei konsequent auf die Verschränkung der Sozial- und Technikwissenschaften und will mit diesem fachübergreifenden Ansatz dazu beitragen, den gesellschaftlichen Wandel durch rasante technologische Entwicklung zu verstehen und verantwortungsbewusst zu gestalten.

### FORMAT

Mit dem **Format digital+** vereinen wir Online-Events mit einer persönlichen Note. Neben dem digitalen Programm versuchen wir auch diejenigen Elemente einer Präsenzveranstaltung einzubinden, die bei rein digitalen Formaten oft fehlen: der persönliche Austausch in kleinen Gruppen, gemeinsame Kaffeepausen oder eben ein digitaler Galaabend mit musikalischem Rahmenprogramm und vielem mehr – freuen Sie sich zusammen mit uns auf eine außergewöhnliche Tagung!

### ORGANISATORISCHE HINWEISE

Die Veranstaltung ist kostenfrei und findet online via Zoom statt. Weitere Informationen und den Link zur Anmeldung finden Sie unter [☞](#)

### KONTAKT

bidt – Bayerisches Forschungsinstitut für Digitale Transformation  
Telefon: +49 89 540 235 633  
E-Mail: [events@bidt.digital](mailto:events@bidt.digital)

 [#fornet22](#)

# PROGRAMM TAG 1

## Donnerstag, 28.04.2022

13:00	<b>Grußworte</b> Prof. Dr. Ulrich Bartosch, Präsident der Universität Passau
	Prof. Dr. Alexander Pretschner, Vorsitzender des Direktoriums des Bayerischen Forschungsinstituts für Digitale Transformation
	Prof. Dr. Dirk Heckmann, Leiter der Forschungsstelle For..Net
13:15	<b>Keynote: Digitaler Durchbruch. Jetzt.</b> Judith Gerlach MdL, Bayerische Staatsministerin für Digitales, Schirmherrin
13:45	<b>Impuls: Digitales Desaster – und nun?</b> Henrik Tesch, Autor und Inhaber TESCH Politische Kommunikation und PR

### THEMENBLOCK I

#### LEHREN FÜR DIE DIGITALE VERWALTUNG

14:15	<b>Besseres Krisenmanagement durch Verwaltungsdigitalisierung</b> Prof. Dr. Wilfried Bernhardt, Staatssekretär a. D., Universität Leipzig
14:45	<b>Datenzugriff im Katastrophenfall: Eine Projektvorstellung</b> Alexander Besner / Valentin Vogel, wiss. Mitarbeiter der TUM School of Social Sciences and Technology
15:15	<b>Kaffee- und Kommunikationspause</b>
16:00	<b>Diskussion mit den Referenten</b> Moderation: Christine Völzow, Geschäftsführerin und Abteilungsleitung Wirtschaftspolitik, vbw - Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft e. V.

# PROGRAMM TAG 1

## Donnerstag, 28.04.2022

### THEMENBLOCK II LEHREN FÜR DIE DIGITALE BILDUNG

- 16:45 Digitalisierung im Bildungswesen  
Prof. Dr. Christina Hansen,  
Vizepräsidentin der Universität Passau
- 17:15 Elektronische Fernprüfung:  
Mit oder ohne Künstliche Intelligenz?  
Sarah Rachut, Geschäftsführerin  
des TUM Center for Digital Public Services
- 17:45 Diskussion mit den Referentinnen  
Moderation: Prof. Dr. Anne Paschke, TU Braunschweig
- ↓

- 19:00 GALAABEND Digital +  
Verleihung des 9. For..Net Award, Preis für herausragendes Engagement um gemeinwohlorientierte Digitalisierung
3. For..Net Media Award 2022, Preis für Verdienste um die mediale Vermittlung der Digitalisierungsfolgen: Pitches der Nominierten und Preisverleihung
- Dinner Speech:  
Isabelle Ewald, Gewinnerin For..Net Media Award 2021

# PROGRAMM TAG 2

## Freitag, 29.04.2022

09:00 Begrüßung und Einführung

### THEMENBLOCK III LEHREN FÜR EIN DIGITALES GESUNDHEITSWESEN

09:15 **Keynote: Privatsphärewahrende KI als Schlüssel zum Zugriff auf Gesundheitsdaten**  
Prof. Dr. Daniel Rückert, Direktor des Instituts für KI und Informatik in der Medizin an der TU München

09:45 **Responsible Robotics: Ethische und soziale Aspekte von KI-basierten Transformationen in der Arbeits- und Wissensumgebung des Gesundheitswesens**  
Ein bidt-Projektgespräch mit Prof. Dr. Ruth Müller, TUM School of Social Sciences and Technology

10:15 Kaffee- und Kommunikationspause

10:45 **Digitalisierung im Gesundheitswesen: Mit den Menschen!**  
Prof. Dr. Stefan Heinemann, FOM Hochschule und Sprecher der Ethik-Ellipse Smart Hospital der Universitätsmedizin Essen

11:15 **Digitalisierung im Gesundheitswesen: Mit Recht!**  
Prof. Dr. Alexandra Jorzig, Rechtsanwältin und Professorin für Sozial- und Gesundheitsrecht an der IB Hochschule Berlin

11:45 **Diskussion mit den Referentinnen und Referenten**  
Moderation: Inga Bergen, Unternehmerin und Sprecherin des Beirats für Ethik und digitale Transformation bei der AOK Nordost

12:30 **Lehren aus der Pandemie: Der Beitrag der Wissenschaft**  
Prof. Dr. Dirk Heckmann, TU München

13:00 **Ende des Symposiums**